

**Einladung.** Heute den 22. Dec. ladet zu Schwein Knöchelchen mit Klößen ergebenst ein G. Pöhler, Klofterg.

Verloren wurde am Sonntag im Bazar oder in dessen Nähe ein mit durchgezogenem Lüll besetztes Taschentuch, in welchem die Buchstaben J. L. gestickt befindlich waren. Gegen Belohnung abzugeben im Brühl, Nr. 6., 2 Treppen vorn heraus.

Verloren wurde am 21. d. M. früh vom Hotel de Baviere bis Nr. 40/31 ein Briefporto-Buch nebst einem geschriebenen Hefte; man bittet solche gegen eine angemessene Belohnung Petersstraße Nr. 40/31 im Gewölbe abzugeben.

Verloren wurde im Concert der Euterpe (Buchhändlerbörse) ein ostindisches seidenes Tuch (weiß mit Schwarzgelber und carmoisirer Abzeichnung), welches man gegen eine angemessene Belohnung bei R. Frieße (Hirschfeld's Haus) gefälligst abgeben lassen wolle.

Verloren wurde am Sonnabend, den 19. Decbr., vom Thomä'schen Hause bis an den Markt ein gesticktes grauseidenes Knüpfstuch mit rothen Franzen. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbiges gegen eine angemessene Belohnung in der Klosterstraße Nr. 2/171, 3 Treppen hoch, abzugeben.

Verlaufen hat sich ein graues Kästchen. Wer selbiges in der Sonne, Frankfurter Straße, abgibt, erhält eine Belohnung.

\* Wenn bei der Feier des Tages, an welchem er vor fünfzig Jahren die erste akademische Würde erlangte, die ehrenvollsten und rührendsten Zeichen der Gnade des besten Königes, die auszeichnende und durch ein glänzendes Andenken bezeugte Zufriedenheit seiner hohen Vorgesetzten und der hochgestellten und geachteten Männer des Vaterlandes, die aufrichtigsten

und durch Ertheilung neuer Würden ausgesprochenen Beweise der Achtung und Freundschaft seiner Collegen, die innigsten und wärmsten Bezeugungen treuer Anhänglichkeit seiner ehemaligen und gegenwärtigen Schüler, die wohlwollendsten Versicherungen der Theilnahme der einheimischen und benachbarten Geistlichkeit, des theuern Magistrats der geliebten Vaterstadt und des verehrten in derselben stehenden Officiercorps, die freundlichen Begrüßungen der Landes- und Stadtschulen, die herzlichsten und mit werthvollen Geschenken begleiteten Glückwünsche einzelner Körperschaften, Vereine und Freunde, und nicht bloß diese, sondern auch die ehrenvollsten Beglückwünschungen auswärtiger Universitäten, Akademien und Schulen, ja die Theilnahmebezeugungen hoher Gönner selbst im fernem Norden, zuletzt noch gekrönt durch ein feierliches unter Fackelschein dargebrachtes Hoch der Studirenden der Universität zu Theil wurde: dem bleibt zum Ausdruck seines Dankes nichts als die einfache Versicherung übrig, daß dieser Tag ihm unvergeßlich bleiben und die Erinnerung an denselben eine stete Mahnung sein wird, auf dem bisher gegangenen Wege während der ihm noch beschiedenen Lebensfrist nicht zu ermüden in Erforschung der Wahrheit, in Bekämpfung des Irrthums, in Vertheidigung des Guten und Rechts, in Behauptung dessen, was der Ehre des Vaterlandes gebührt.

Leipzig, den 19. Decbr. 1840.

D. Gottfried Hermann.

Ein sanfter Tod endete am 21. Decbr. Morgens ein Uhr die langen Leiden meiner Gattin. Verwandte und Freunde, die ihren Werth kannten, werden meinen Schmerz erweisen und durch stille Theilnahme ehren.

Leipzig, den 21. December 1840.

G. H. Marx, Bäckermeister.

## Thorzettel vom 21. December.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

**Sahnthor.** (20. Dec. Abends 49 Uhr.) Hr. Act. Luderec, v. Grimma, Hr. Gutsbef. Gash, v. Burtig, Hr. Acad. v. Bodenhausen, von Thasandt, Hr. Rsm. Schlunzig, v. Sera, Hr. Fabr. Merbig, v. Camenz, Hr. Kammerhr. v. Schönborg, v. Wenigenauma, Hr. Freyhr. v. Schorlemmer, v. Perringhausen, Hr. Commis. Ballektion, v. Lyon, v. Hr. Ob.-Lieut. v. Streit, v. Dresden, und Hr. Gutsbef. Rosberg, v. Ischunshwitz, in St. Rom. Hr. Kammerherr u. Reichsgraf v. Schaffgotsch, v. Matswaldau, im Hotel de Baviere. Hr. Rsm. Fertsch, v. hier, v. Dresden zurück.

**Halle'sches Thor.** Hr. Rsm. Berner, v. Bennshausen, in St. Rom. Hr. Reg.-Rath Rübbel u. Hr. v. Puttlitz, v. Dessau, Hr. Rsm. Weddinger v. Minden, u. Hr. Graf v. Wagsdorf, von Wiesenburg, im Hotel de Baviere.

**Frankfurter Thor.** Hr. Kaufm. Hefe, von Eisenach, im Hotel de Russie. Hr. Graf Schulenburg u. Hr. Secr. Thiersch, von Burgscheidungen, im Hotel de Baviere. Hr. Seilermeister Haupt, v. Naumburg, im g. Hahn. Hr. v. Helledorf, v. Dresden, im Hotel de Baviere. Auf dem Frankfurter Packwagen um 12 Uhr: Hr. Cand. Zettendorf, v. Ballenstädt, in Nr. 612.

**Hospitalthor.** Auf der Grimma'schen Journallere 36 Uhr: Hr. v. Schimmler, v. Grimma, unbest. Auf der Chemnitz Journallere um 6 Uhr: Nad. Klingsohn und Vogel, von Chemnitz, in der Dresdner Herberge u. in Reichels Garten. Auf der Nürnberg'schen Gildepost 47 Uhr: Hr. Commis Beauvisage, v. Paris, im Hotel de Baviere. Hr. Rsm. Huße, v. Magdeburg, unbestimmt.

**Dresdner Thor.** Hr. Geh.-Rath von Globig, von Dresden, im Hotel de Saxe.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

**Sahnthor.** (21. Dec. Vormittags 412 Uhr.) Hrn. Rm. Bleschke u. Heine, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Förster v. Kirchbach, von Kunnersdorf, Hr. Rsm. Lion und Hr. Ob.-Ger.-Anwalt Victor, von Fulda, Hr. Maler Pärtner, von Dessau, Hr. Oberamtm. Alos, von Adelnitz, Hr. Pöhlgräf. Haude, von Reichenbach, Hr. Rittergutsbesitzer v. d. Planitz, v. Reitschütz, Hr. Landrath Graf v. Keller, v. Merseburg, Hr. Pöhlgräf. Wosenthal, von Hamburg, Hr. Pastor Fleischner, v. Wurzen, Hr. Rsm. Seifert, von Magdeburg, Hr. Holzdr. Krebs, v. Wermisdorf, Hr. Dir.-Berw. Wächter und Hr. Insp. Richter, von Dschok, unbest. Fräul. v. Mangold, v. Lüttenitz, bei Reg.-Secr. Richter.

Druck und Verlag von G. Volz.

Hierau zwei literarische Beilagen von Otto Wigand und Georg Wigand.

**Halle'sches Thor.** Hr. Hambro, Hr. D. Michaelson und Hr. v. Kraft, v. Halle, im Hotel de Baviere.  
**Frankfurter Thor.** Hr. Amtsrath Leuthardt, v. Gattenz, Hr. Rsm. Zellmer, v. Frankfurt, u. Hr. Geh. Reg.-Rath Krüger, v. Merseburg, im Hotel de Baviere. Die Merseburger Post um 9 Uhr.  
**Hospitalthor.** Auf der Prager Kallepost um 7 Uhr: Hr. Rsm. Puschke, von hier, von Wien zurück. Die Grimma'sche Journallere 10 Uhr. Hr. Amtshauptm. v. Doppel, v. Borna, im Hotel de Prusse.  
**Dresdner Thor.** Die Eilenburger Diligence.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

**Halle'sches Thor.** Auf der Berliner Gildepost 12 Uhr: Hr. Hauslehrer Uhlisch, v. hier, v. Delitzsch zurück, Hr. Pöhlgräf. Pfeifer, Hr. Buchdr. Meyer u. Hrn. Commis Kesper, Diphreusurth u. Roser, v. Berlin, in Nr. 433 u. 365.

**Frankfurter Thor.** Hr. Gutsbesitzer Tröger, von Krenitz, im Blumenberge. Auf der Frankfurter Gildepost 12 Uhr: Hr. Buchdr. Brodhhaus, v. hier, v. Frankfurt zurück, Hr. Rsm. Bömper, v. Mann, u. Dem. Heilmann, Sängerin, v. Berlin, unbest., Hr. Pöhlgräf. Kaufmann, v. Frankfurt, im Hotel de Baviere.

**Zeiger Thor.** Auf der Coburger Diligence um 11 Uhr: Hr. Rsm. v. Berg, v. Schweinfurt, im Hotel de Russie. Hr. v. Eeebach, v. Altenburg, im Hotel de Russie.

**Hospitalthor.** Auf der Altenburger Journallere um 11 Uhr: Fräul. v. Stieglitz, v. Altenburg, unbest., u. Hr. Opernsänger Eide, v. Berlin, im Hotel de Baviere.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

**Halle'sches Thor.** Hr. Pöhlgräf. Bonn, v. Mühlhausen, unbest. Hr. Rsm. Wiener, v. London, im Blumenberge. Hr. Rsm. Böhr, v. Berlin, im Hotel de Baviere.

**Frankfurter Thor.** Hr. Lieut. v. Prelesen, von Merseburg, Hr. Referend. v. du Bliesie u. Fr. Domperd. Heider, v. Naumburg, u. Hr. Stad. Bandmann, v. Jena, unbestimmt.

**Hospitalthor.** Hr. Baron von Pärenstein und Hr. Rittmeister v. Rasche, v. Altenburg, im Hotel de Prusse.

**Dresdner Thor.** Hr. Pöhlgräf. Greif, v. hier, v. Wurzen zurück.